



Bundesverband der Deutschen Industrie · 11053 Berlin

Herrn MinDir Michael Sell  
Leiter Abteilung IV  
Bundesministerium der Finanzen  
11016 Berlin

Per E-Mail: IVB6@bmf.bund.de

**Berthold Welling**  
Leiter der Abteilung  
Steuern und Finanzpolitik

*Datum*  
19. Juni 2015

*Seite*  
1 von 2

**Stellungnahme zum Referentenentwurf für ein Gesetz zu der Mehrseitigen Vereinbarung vom 29. Oktober 2014 zwischen den zuständigen Behörden über den automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten und zum Referentenentwurf für ein Gesetz zum automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten in Steuersachen und zur Änderung des EU-Amtshilfegesetzes und anderer Gesetze**

Sehr geehrter Herr Sell,

wir bedanken uns für die Möglichkeit, zu o.g. Referentenentwürfen Stellung nehmen zu können und möchten unsere Anmerkungen auf wenige grundlegende Punkte begrenzen.

Wir begrüßen grundsätzlich, dass mit den vorgelegten Gesetzesentwürfen eine Rechtsgrundlage zur Anwendung des Common Reporting Standards (CRS) geschaffen und gleichzeitig eine einheitliche Umsetzung der Vorgaben von CRS und EU-Amtshilferichtlinie angestrebt wird.

Mit Blick auf den Schutz sensibler Unternehmensdaten muss sichergestellt werden, dass die Verwendung bzw. Weiterbearbeitung dieser Daten im Ausland allein für Steuerzwecke erfolgt und keine anderweitige Auswertung vorgenommen wird. Wir regen an, diesen Grundsatz etwa in der begleitenden Denkschrift zur Mehrseitigen Vereinbarung ausdrücklich zu verankern.

Darüber hinaus sprechen wir uns dafür aus, im Rahmen der Liste der nicht-risikobehafteten Rechtsträger und Konten, die jeweils als nicht meldende Finanzinstitute und ausgenommene Konten für Zwecke des CRS zu behandeln sind und die Deutschland bis zum 31. Juli 2015 an die EU-Kommission übermittelt, analog der entsprechenden FATCA-Liste (BGBl. 2013 II vom 15. Oktober 2013, S. 1392 ff.) u. a. Ausnahmen für Pläne und Konten der betrieblichen Altersvorsorge sowie für bestimmte

**Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.**  
Mitgliedsverband  
BUSINESSEUROPE

*Hausanschrift*  
Breite Straße 29  
10178 Berlin

*Postanschrift*  
11053 Berlin

*Telekontakte*  
T: +493020281507  
F: +493020282507

*Internet*  
www.bdi.eu

*E-Mail*  
B.Welling@bdi.eu

Organismen für die gemeinsame Anlage von Wertpapieren (OGAW) vorzusehen.

Seite  
2 von 2

Eine zeitnahe Erstellung und Abstimmung dieser Liste wäre wünschenswert, um für die betroffenen Unternehmen Rechtssicherheit mit Blick auf den ggfs. anstehenden Umsetzungsprozess zu erreichen.

Für einen weiteren Austausch mit Ihrem Haus zu diesem Thema sowie für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Berthold Welling

  
Dr. Karoline Kampermann